

bunt ausgeführt sind; diese Muster zeichnen sich durch unendliche Mannigfaltigkeit aus.

Beim Chorfenster in Fig. 298¹⁰⁸⁾ sind nur die vier Spitzbogen und der von ihnen eingeschlossene Kreis blau, die eingesetzten Nafen rot; das übrige ist weiß, so daß nur die Bleie das Muster hergeben.

Fig. 289.



Fig. 290.



Fenster im Chor der Zisterzienerkirche zu Heiligenkreuz.

Das Chorfenster in Fig. 299¹⁰⁸⁾ zeigt in ähnlicher Weise nur die Pässe gelb und die in diese eingesetzten Nafen rot gefärbt; das übrige reiche Muster ist weiß. Aehnlich ist Fig. 300¹⁰⁸⁾ gefärbt, nur daß die eingesetzten Nafen blau sind. Ein viertes Chorfenster (Fig. 301¹⁰⁸⁾) hat die großen Quadrate rot gefärbt mit gelben Sternchen und die in diese Quadrate wie in die großen Dreiecke eingesetzten Kreise nebst ihren Nafen blau; auch die mittleren Sterne sind rot und gelb.

Fig. 302¹⁰⁸⁾ gibt die Vierpässe gelb und die eingesetzten Nafen rot, das übrige Muster weiß; dagegen ist Fig. 303¹⁰⁸⁾ vollständig gefärbt.